

RICHTLINIEN FÜR DIE AUSBILDUNG ZUM TRAINER C BREITENSSPORT

1. Aufgabenorientierung

Die Tätigkeit des Trainer C Breitensport umfasst die Anregung zur Betätigung im Volleyball als Breitensport sowie die Gestaltung eines allgemeinen Bewegungsangebotes im Volleyball. Aus den unterschiedlichen Anforderungen ergeben sich zwei differenzierte Ausbildungsgänge mit den Lizenzabschlüssen:

- Trainer C Breitensport für Kinder/Jugendliche
- Trainer C Breitensport für Erwachsene/Ältere.

2. Träger der Ausbildung zum Trainer C Breitensport

Träger der Ausbildung ist der DVV. Er delegiert die Ausbildung an die Landesverbände (LV). Die Lehrgänge werden vom Lehrwart des LV in Zusammenarbeit mit den vom Lehrausschuss des LV berufenen Lehrkräften (Lehrstab) durchgeführt.

3. Bewerbung und Zulassung zur Ausbildung

Für die Ausbildung können sich Bewerber melden, die mindestens das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Meldung des Bewerbers erfolgt in der Regel über die Vereine an den Lehrwart des LV.

4. Ausbildungsdauer und Organisationsform

Die Ausbildungsdauer beträgt 120 Lehreinheiten (1 LE = 45 Minuten). Die Ausbildung muss grundsätzlich nach 2 Jahren abgeschlossen werden. Die Struktur der Ausbildungsgänge ermöglicht folgende Lehrgangsformen:

- Abendlehrgang
- Wochenendlehrgang
- Tageslehrgang
- Wochenlehrgang.

5. Ziele der Ausbildung

Ziele der Ausbildung sind:

- Inhalte des Volleyballspiels als Breitensport kennen zu lernen, zu analysieren und zu begründen,
- Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten bei der Gestaltung von Breitensportangeboten zu erwerben,
- Sportangebote nach den Bedürfnissen der Zielgruppen zu planen und anzubieten,

- organisatorische Voraussetzungen und Bedingungen des Breitensports kennen zu lernen und in Sportangebote umzusetzen.

Die Ausbildungsinhalte orientieren sich an der in den DOSB-Rahmenrichtlinien vorgegebenen inneren Struktur (siehe Abschnitt V Nr. 4.1).

6. Gliederung der Ausbildung

6.1 Lizenzübergreifender Grundlehrgang für die Ausbildung zum Trainer C Breitensport 60 LE

Allgemeine Grundlagen 15 LE

- a) Einführung in die Ausbildung und Ablauf/Organisation 1 LE
- b) Arbeit mit Literatur und Medien 1 LE
- c) Entwicklung des Volleyballs und des Beach-Volleyballs 2 LE
- d) Aufgaben und Verantwortung des Trainer C, Rechte und Pflichten insbesondere Prävention gegenüber sexualisierter Gewalt 2 LE
- e) Sportorganisation, Sportrecht, Verein und Gesellschaft 3 LE
- f) Sportpädagogik: Didaktik, Methodik, motorisches Lernen, Lehr- und Lernverhalten 5 LE
- g) Abschlussbesprechung und Beratung 1 LE

Trainingslehre / Biologische Grundlagen 15 LE

- a) Aufbau und Gestaltung einer Trainingseinheit 2 LE
- b) Sportmedizinische Grundlagen 4LE
- c) Erwärmung, Dehnung, Beweglichkeit, kleine Spiele 7 LE
- d) 1. Hilfe bei volleyballspezifischen Verletzungen 2 LE

Entwicklung von Spielhandlungen 23 LE

- a) Entwicklung koordinativer Fähigkeiten 5 LE
- b) Antizipationsproblematik im Volleyballspiel 1 LE
- c) Schulung und Bewegung zum Ball 2 LE
- d) Einführung in die Volleyballtechniken: oberes Zuspiel, unteres Zuspiel, Aufschlag, Angriff, Feldverteidigung, Block 12 LE
- e) Spezielle Erscheinungsformen von Volleyballtechniken im Beach-Volleyball 3 LE

Taktik, Spielsysteme, Wettkampf 7 LE

- a) Grundlagen der Volleyballtaktik 2 LE
- b) Einsatz der Spielreihe im Volleyball 3 LE
- c) Vermittlung taktischen Verhaltens 2 LE

6.2	Aufbaulehrgang Trainer C Breitensport Zielgruppenorientierung - Erwachsene/Ältere	60 LE
	Zielgruppenorientierte Grundlagen	13 LE
a)	Regelkunde	2 LE
b)	Betreuung von Mannschaften im BFS-Bereich	1 LE
c)	Motive der BFS-Sportler	1 LE
d)	Animationstechniken im BFS-Bereich	2 LE
e)	Bewältigung von sozialen Konflikten und gruppendynamischen Prozessen insbesondere Prävention gegenüber sexualisierter Gewalt	2 LE
f)	Körpererfahrung und Körperwahrnehmung	2 LE
g)	Organisation und Durchführung von Turnieren, Spielrunden, Volleyballfreizeiten etc.	3 LE
	Entwicklung von Spielhandlungen	12 LE
a)	Block im BFS-Bereich	1 LE
b)	Stundenbilder zum oberen und unteren Zuspiel und Block im BFS-Bereich	3 LE
c)	Abwehrtechniken	2 LE
d)	Praxis Fehlerkorrektur	2 LE
e)	Stundenbilder unter konditionellen, spielerischen und motivationalen Gesichtspunkten	4 LE
	Taktik, Spielsystem, Spielformen	10 LE
a)	Mannschaftstaktik im BFS-Bereich	3 LE
b)	Spezialformen des BFS-Volleyballbereichs: Quattro, Beach, Mixed etc.	5 LE
c)	Volleyballähnliche und -verwandte Spiele	2 LE
	Trainingslehre/Biologische Grundlagen	8 LE
a)	Trainingsmethoden unter gesundheitlichem Aspekt	3 LE
b)	Lehren und Lernen im BFS-Bereich	2 LE
c)	Aufbau einer Übungseinheit im BFS-Bereich	3 LE
	Kinder/Jugendliche in Erwachsenenzielgruppen	7 LE
a)	Gestaltung einer Übungseinheit aus pädagogischer Sicht	2 LE
b)	Differenzierung durch Spielformen und Spielreihen	2 LE
c)	Entwicklung koordinativer Fähigkeiten	2 LE
d)	Verbesserung der Bewegung zum Ball durch Schulung antizipativen Verhaltens	1 LE
	Vorbereitung, Durchführung und Auswertung von Lehrversuchen	10 LE

6.3 Aufbaulehrgang Trainer C Breitensport 60 LE
Zielgruppenorientierung - Kinder/Jugendliche

Trainingslehre / Biologische Grundlagen 8 LE

- a) Vertiefung der anatomischen, physiologischen und psychologischen Kenntnisse unter dem Aspekt des Entwickelns, Aufbauens und Sicherns sportlicher Bewegung/Leistung 2 LE
- b) Belastungsprinzipien und motorische Lernprozesse im Kindes- und Jugendalter 2 LE
- c) Lehren und Lernen im BFS-Bereich mit Kindern und Jugendlichen, Prävention sexualisierter Gewalt 2 LE
- d) Aufbau einer Übungseinheit im BFS-Bereich mit Kindern und Jugendlichen 2 LE

Entwicklung von Spielfähigkeit im Volleyball 19 LE

- a) Methodik der Grundtechniken unter besonderer Berücksichtigung offener Spiel- und Bewegungsaufgaben 9 LE
- b) Differenzierung durch Spielformen und Volleyballvariationen 3 LE
- c) Entwicklung von Spielfähigkeit im Beach-Volleyball 1 LE
- d) Praxis Bewegungskorrektur 2 LE
- e) Stundenbilder unter altersspezifisch konditionellen, spielerischen und motivationalen Gesichtspunkten 4 LE

Entwicklung von allgemeiner spielerischer Handlungsfähigkeit 13 LE

- a) Möglichkeiten zur Entwicklung koordinativer Fähigkeiten 3 LE
- b) Einführung in andere Rückschlagspiele und Sportspiele, z.B. Tischtennis, Tennis, Badminton, Basketball, Hockey etc. 10 LE

Zielgruppenspezifische Besonderheiten 8 LE

- a) Gruppendynamische Prozesse 2 LE
- b) Zielgruppenspezifische Spiel- und Wettkampfformen 4 LE
- c) Konzeption und Gestaltung von Spielfesten, Turnieren und Volleyballfreizeiten 2 LE

Durchführung und Auswertung von Lehrversuchen 8 LE

Prüfungsvorbereitung 4 LE

7. Meldung und Zulassung zur Prüfung

Der Meldung zur Prüfung sind folgende Unterlagen beizufügen:

1. Bescheinigung der erfolgreichen Teilnahme am Grund- und Aufbaulehrgang
2. Nachweis über die Teilnahme an einem Lehrgang in Erster Hilfe (8 Doppelstunden), der zum Zeitpunkt der Lizenzierung nicht älter als zwei Jahre sein darf
3. 1 Lichtbild
4. Beleg über die eingezahlten Prüfungsgebühren
5. Nachweis über Regelkenntnisse

Über die Zulassung zur Prüfung entscheidet der Lehrwart des LV.

8. Sonstige Regelungen

Weitere Einzelheiten ergeben sich aus den gemeinsamen Anerkennungs-, Prüfungs- und Lizenzierungs-Richtlinien in Anlage 7. Im Übrigen ist bei Anwendung dieser Richtlinien Nr. 2 der Lehrordnung zu beachten.

9. Schlussbestimmung

Diese Anlage wurde auf dem Außerordentlichen Verbandstag des DVV am 29.11.2008 verabschiedet. Änderungen erfolgten am 21.11.2020.